

Individuelle digitale Schulmessen

Konzept:

Es finden Individualisierte BO-Messen an den einzelnen Zukunftswerkstätten statt. Die mit den Schulen kooperierenden Unternehmen haben so die Möglichkeit sich direkt bei den Schülerinnen und Schülern zu präsentieren. Gerade kleine und mittelständische Unternehmen, die gegen die "Bigplayer" der Region bei normalen Messen zurückstecken müssen, haben auf Grund der Regionalität und Exklusivität der Veranstaltung die Möglichkeit ihre Angebote vorzustellen.

Dauer: ca. 2,5 - 3,5 Std.

Voraussetzungen:

- Stabile Server
- Technische Voraussetzung über moodle o. ä. Programme mehrere virtuelle Vorträge zeitgleich starten zu können
- Intensive Vorbereitung der VA mit den SuS und Protokollauftrag während der VA

Je nach Firmenanzahl und Gruppengrößen empfehlen sich drei bis vier Wechsel (30-40 Minuten Vortrag inkl. Fragen, 10-15 Minuten Wechsepause). Der Fokus der Unternehmen sollte nicht auf der reinen "Zahlen, Daten, Fakten"-Präsentation als Arbeit-/Ausbildungsgeber liegen, sondern viel mehr die Frage "Was machen wir und in welchen Punkten in eurem Alltag, kommt ihr mit unseren Produkten/Dienstleistungen in Berührung?" beantworten. So werden Berufe und Unternehmen für die SuS deutlich greifbarer. Im Idealfall stellen die Unternehmen auch live eine Aufgabe vor, die in einem Beruf tatsächlich innerhalb der Ausbildung auf die Auszubildenden zukommen.

Zusätzlich zu Unternehmen, können auch weitere Akteure der beruflichen Bildung (Agentur für Arbeit, IHK, HWK, usw.) mit eingebunden werden.

Checkliste:

Allgemeine Organisation

- Datum und zeitlichen Rahmen festlegen
- Technische Voraussetzungen klären*
- Schüler*Innen über Termin informieren
- Zeitplan erstellen (mit Vortragsthemen, Berufen und Ansprechpartnern der UN)
- Vorbereitung der VA mit den SuS
 - ➔ Recherche
 - ➔ Formulierung von Fragen
 - ➔ Abklärung welche Schüler wann in welchen Vortrag wollen
 - ➔ Digitale „Netiquette“ (Kamera, Wortbeiträge, Verhalten im Chat, usw.)
- Infos zum Ablauf und Einwahldaten zuschicken
- Technikcheck
- Nachbereitung der VA mit den SuS (inkl. Feedback)

***Technische Voraussetzungen klären:**

- Reicht die Serverkapazität?
- Welches Programm soll genutzt werden? (BigBlueButton, Webex, Zoom, Teams usw.)
- Kann die Veranstaltung über moodle (o. ö. Plattform) angelegt werden?

Abstimmung mit den Unternehmen:

- Klärung: Wer soll teilnehmen? Nur kooperierende Unternehmen? Auch Institutionen?
- Kooperierende Unternehmen/Institutionen der Schulen anfragen
- Teilnehmerliste erstellen
- Programm und Ansprechpartner abfragen (Machen die TN zu jeder Uhrzeit das Gleiche oder variieren die Themen/Vorträge?)
- Infos zum Ablauf, den Teilnehmerzahlen und Einwahldaten zuschicken (Hinweis auf eine Präsentation zur Unterstützung)
- Begrüßung und Technikcheck zu Beginn, Verabschiedung am Ende
- Feedback einholen

Ansprechpartner IHK

Verena Gaudchau

Ausbildungsberaterin

06151 871-1268

[verena.gaudchau@darmstadt.ihk.de](mailto:verena.gaudchau@ darmstadt.ihk.de)